

## **Protokoll des Bezirkstages des Tischtennisbezirks Breisgau vom Freitag, 15.06.2012 in der Rheinwaldhalle in Weisweil**

Anlässlich des diesjährigen Vereinsjubiläums des seit 1982 bestehenden TTC Weisweil wurde der diesjährige Bezirkstag am Freitag, den 15.06.2012, in der Rheingemeinde ausgerichtet. Die Veranstaltung startete um 19:30.

### **Top 1: Begrüßung durch den Bezirksvorstand Wolfgang Körber**

Die Begrüßung wurde durch den Bezirksvorstand Wolfgang Körber vorgenommen. Er bedankte sich hierbei bei Weisweils Bürgermeister Oliver Grumber sowie dem ersten Vorsitzenden des TTC Weisweil, Björn Jakob, für die Organisation und Ausrichtung der Veranstaltung. Zudem bedankte er sich bei den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, ohne die im Bezirk ein reibungsloser Spielbetrieb nicht möglich wäre.

Der Südbadische Tischtennisverband war in diesem Jahr durch Alexander Heißler vertreten.

### **Top 2: Grußwort der Gäste**

Im Anschluss begrüßte Weisweils Bürgermeister Oliver Grumber die Vertreter der über 50 Tischtennisvereine aus dem Bezirk Breisgau und stellte kurz die Rheingemeinde vor. Daraufhin lobte der erste Vorsitzende des TTC Weisweil, Björn Jakob, die hohe Anwesenheitsquote, da lediglich drei Vereine keinen Vertreter stellten. Desweiteren bedankte er sich beim Bezirksvorstand Wolfgang Körber für dessen Engagement und wies darauf hin, dass dieser seit 2002 Bezirksvorstand ist. Auch damals wurde der Bezirkstag in Weisweil ausgerichtet.

### **Top 3: Wahl eines Protokollführers**

Als Protokollführer wurde Uwe Jakob vom TTC Weisweil vorgeschlagen. Dieser wurde daraufhin einstimmig gewählt.

### **Top 4: Genehmigung des Protokolls des Bezirkstages 2011 in Münstertal**

Es wurde an dieser Stelle der Protokollführerin aus dem letzten Jahr, Frau Beate Klein, gedankt. Das Protokoll wurde den Vereinen aus dem Bezirk zugeschickt und einstimmig genehmigt.

### **Top 5: Rückblick auf die vergangene Saison der Jugend**

Enar Soeder gewährte im Anschluss den Anwesenden einen Rückblick über die abgelaufene Spielzeit bei den Jugend im Bezirk. Er zeigte sich sehr zufrieden mit der Gesamtentwicklung. Als herausragenden Erfolg betrachtet er den Gewinn der deutschen Schülermannschaftsmeisterschaften durch die FT 1844 Freiburg. Diese waren mit ihren Oberligaspielern Pierre Kolbinger, Lukas Luchner sowie Niklas Grimm, Till Strobel und Joscha Hoffmann nicht zu besiegen. Für die anderen Erfolge verwies er auf den Jahresbericht.

#### Top 6: Ehrungen der Meister der Jugend

Im Anschluss wurden die Meister in den Jugendspielklassen durch Dietmar Kern und Enar Soeder geehrt und Urkunden überreicht.

#### Top 7: Wünsche und Anträge für die Jugend

Es gab keine Wünsche und Anträge für die Jugend.

#### Top 8: Spielklasseneinteilung der Jugend

Es wurde die Spielklasseneinteilung durch Enar Soeder vorgenommen. Die vorläufige Einteilung war jedoch nicht erfolgreich, da die verschiedenen Spielklassen unterschiedlich viele Mannschaften enthielten. Enar Soeder kündigte daraufhin an, die Einteilung auf Grundlage der TTR-Punktzahlen vorzunehmen.

#### TOP 9: Ehrungen der Meister der Aktiven

Wolfgang Körber und Rainer Baier führten die Ehrungen durch und überreichten die entsprechenden Urkunden.

#### Top 10: Bericht des Bezirksvorsitzenden

Der Bezirksvorsitzende Wolfgang Körber gab ein Resumée über die abgelaufene Spielzeit. Die Spielzeit konnte ohne größere Probleme abgewickelt werden und auch der Rahmenterminplan konnte ohne größere Schwierigkeiten eingehalten werden. Er wünscht sich, dass es in den kommenden Spielzeiten ebenso reibungslos ablaufen wird. Dem SV Waldkirch dankte er für die gelungene Ausrichtung der Bezirksmeisterschaften 2011. Er wies die Vereinsvertreter jedoch auch daraufhin, sich die Sportordnung künftig besser durchzulesen. Demnach seien viele Proteste oft aus formalen Gründen abgelehnt worden. Desweiteren forderte er die Vereinsvertreter zu mehr Kommunikation mit den Funktionären

auf. Zusätzliche Informationen sowie Einladungen zu den verschiedenen Ranglisten und Turnieren sind zudem auf [www.tt-breisgau.de](http://www.tt-breisgau.de) zu finden.

Weiter ging er auf die sportliche Lage im Bezirk ein und lobte die überbezirklichen Vereine für ihre Leistungen. Abschließend bedankte er sich bei allen Verantwortlichen im Bezirk für die gute Zusammenarbeit und dankte allen ehrenamtlichen Helfern für ihr Engagement.

#### TOP 11: Kassenbericht

Der Kassenbericht wurde den Vereinen zugeschickt. Es gab hierzu keine Fragen oder Wortmeldungen.

#### TOP 12: Bericht über die Kassenprüfung

Die Kasse bzw. deren Führung wurde von Bertram Heißler und Günter Lichtblau geprüft und für ordnungsgemäß und ohne Beanstandungen befunden. Bertram Heißler hat den Bericht abgegeben. Der Bezirk erwirtschaftete einen Überschuss von 437,18 € im zurückliegenden Jahr. Alle offenen Forderungen wurden spätestens im Januar 2012 beglichen. Es wurde die gute Zahlungsmoral und Zusammenarbeit gelobt und darauf hingewiesen, dass bis zum 30.06. Zuschüsse für die Jugendarbeit beantragt werden können.

#### Top 13: Entlastung des Kassierers

Der Bezirk umfasst 61 Vereine, von denen die 56 Vereine mit jeweils einer Stimme stimmberechtigt waren. Zudem gibt es noch 9 Beiratsstimmen. Der Kassierer wurde einstimmig entlastet.

#### Top 14 und 15: Entlastung des Vorstandes und Wahl des Bezirksvorstand sowie Neuwahlen

Der Bezirksvorstand wurde einstimmig entlastet. Im Anschluss wurde Wolfgang Körber einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt. Auch der stellv. Vorsitzende Mike Maier, der Ressortleiter Finanzen Rainer Baier sowie Enar Soeder als Ressortleiter Jugendsport wurden einstimmig wiedergewählt. Rainer Baier wurde zudem als Ressortleiter Erwachsenensport einstimmig wiedergewählt.

Im Bezirksbeirat wurden Lothar Zängle (Lehrwart), Dietmar Kern (stellvertretender Ressortleiter Jugendsport), Klaus Rein (Vors. Schiedsgericht), Roland Adler (beauftragter Schiedsrichterwesen), sowie Dirk Weniger (Beauftragter Öffentlichkeitsarbeit) einstimmig wiedergewählt. Als Kassenprüfer wurden Günter Lichtblau und Bertram Heißler ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Auch das Bezirksschiedsgericht wurde en block mit seinen Beisitzern Karl Heinz Stephan und Martin Gräf sowie Uwe Pottberg und Manfred Kirstein als stellv. Beisitzern einstimmig wiedergewählt.

Auch die Spielleiter der Herren Wolfgang Körber, Günter Lichtblau, Rolf Sutter, Klaus-Joachim Kunz und Roger Schock wurden einstimmig wiedergewählt. Die Spielleiterinnen der Damen bleiben Daniela Lucht und Beate Krein. Auch sie wurden einstimmig wiedergewählt.

Auch bei den Jugendspielklassen bleiben die Spielleiter der vergangenen Saison bestehen: Enar Soeder, Beate Krein, Claus Zipperle, Daniela Lucht und Dietmar Kern wurden einstimmig wiedergewählt.

Top 16: Vergabe des Bezirkstages 2013.06.14

Der Bezirkstag 2013 wird vom TTC Eschbach ausgerichtet. Dieser wurde von den Vereinsvertretern einstimmig gewählt.

Top 17: Vergabe der Bezirksmeisterschaften 2013

Der TV Denzlingen erklärte sich bereit die Bezirksmeisterschaften, die am 09. Und 10. November 2013 stattfinden, auszurichten.

Top 18: Wünsche und Anträge Aktive

Es gab keine Wünsche und Anträge seitens der Vereinsvertreter.

Top 19: Besprechung der Spielzeit 2013/14

Spielverlegungen werden nur entsprechend der Sportordnung genehmigt. Bezüglich der Terminwünsche darf jede Mannschaft auch künftig höchstens zwei Tage oder eine Woche als spielfrei einfordern. Zudem ist jede Mannschaft dazu aufgerufen zwei Heimspieltage mehr als benötigt als möglichen Spieltermin anzugeben. Wenn das Heimrecht getauscht werden sollte, muss der Spielleiter darüber unterrichtet werden, da nur der Heimverein die Ergebnisse im tt-click erfassen kann.

Die vorgenommene Spielklasseneinteilung ist vorläufig.

Im Abschluss wurde von Roland Adler, dem Beauftragten der Schiedsrichter, darauf hingewiesen, dass im Bezirk ca. 20 Vereine keinen Schiedsrichter stellen. Dies ist jedoch verpflichtend und er forderte die Vereine auf, Schiedsrichter ausbilden zu lassen.

Um ca. 21:30 schloss der wiedergewählte Bezirksvorstand, Wolfgang Körber, den Bezirkstag und wünschte allen Anwesenden eine gute Heimreise.

Uwe Jakob